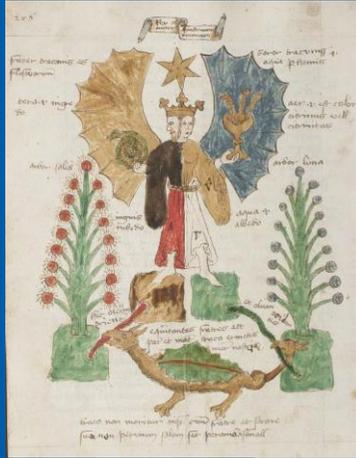


Körper



29.-31. Oktober 2020
Tagungszentrum Hohenheim

Donnerstag, 29. Oktober 2020

17:00 Uhr
Begrüßung, Vorstellungsrunde und Einführung ins Thema

18:00 Uhr
Abendessen

19:30 Uhr
Abendvortrag
[Prof. Dr. Maren Lorenz \(Universität Bochum\)](#)
danach gesellige Runde in der Denkbar

Freitag, 30. Oktober 2020

8:00 Uhr
Morgenimpuls in der Kapelle
Frühstück

9:00 Uhr
Panel I: Kleidung und Körper

„... Und sie sind nackt bis zu ihrem Busen...“
Weibliche Kleidung, Kleiderordnungen und der Moraldiskurs
unter aschkenasischen Juden und Jüdinnen im 17. und
18. Jahrhundert
[Dr. Cornelia Aust \(Universität Bielefeld\)](#)

**„In den Heusern aber halten sich die Frauen über die Massen
städtlich wie Fürstinnen“**
Kleidung und Geschlecht in der europäischen Wahrnehmung der
Bevölkerung des Osmanischen Reiches (1553–1610)
[Malte Wittmaack M.A. \(Universität Bielefeld\)](#)

11:00 Uhr
Kaffee/Tee

11:30 Uhr
**Weibliche Reitpraxis, Reitkleidung und Körpererfahrung,
ca. 1770 bis 1820**
[Dr. Ulrike Elisabeth Weiß \(University of St Andrews\)](#)

12:30 Uhr
Mittagessen

14:00 Uhr

Panel II: Selbstzeugnisse

**Körperlichkeit, Person und Resilienz in Selbstzeugnissen des
17. Jahrhunderts**

[Dr. Regine Maritz \(Universität Bern\)](#)

Körper und self-monitoring in der Frühen Neuzeit
[Dr. Vitus Huber \(University of Oxford\)](#)

16:00 Uhr
Kaffee/Tee

16:30 Uhr
Alter(n) aus weiblicher Sicht
Körpererfahrungen der Anna Maria Preiswerk-Iselin
(1758–1840)
[Selina Bentsch MA \(Universität Basel\)](#)

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Die androgyne Gottheit
Probleme einer Gendergeschichte Christi in der Frühen Neuzeit
danach gesellige Runde in der Denkbar
[Prof. Dr. Anselm Schubert \(Universität Erlangen-Nürnberg\)](#)

Samstag, 31. Oktober 2020

7:30 Uhr
Morgenimpuls in der Kapelle
Frühstück

8:30 Uhr

Panel III: Krankheit, Gesundheit, Disability

**Körperlichkeit und Legitimation von Herrschaft in der Frühen
Neuzeit**

[PD Dr. Benjamin Steiner \(Universität Erfurt\)](#)

Der Körper der Witwe
Unsichere Schwangerschaften und Sukzessionen im Fürstentum
Nassau-Siegen im 18. Jahrhundert
[Christina Schröder M.A. \(Universität Bochum\)](#)

10:30 Uhr
Kaffee/Tee

11:00 Uhr
DisAbility History und Frühe Neuzeit
Potentiale und Hindernisse für die Körpergeschichte

Dr. Julia Gebke (Universität Wien) / Dr. Julia Heinemann
(Universität Wien)

12:30 Uhr
Schlussdiskussion

13:00 Uhr
Mittagessen
danach Ende der Tagung

Tagungsleitung

Prof. Dr. Antje Flüchter, Universität Bielefeld

Prof. Dr. Andrea Griesebner, Universität Wien

Prof. Dr. Michaela Hohkamp, Universität Hannover

Dr. Monika Mommertz, Universität Basel

Prof. Dr. Claudia Opitz-Belakhal, Universität Basel

Dr. Petra Steymans-Kurz, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Körper

Der Körper in seiner Materialität wie auch als Ort von Zuschreibungen gehörte von Anfang an zu den zentralen Themen der frühneuzeitlichen Geschlechtergeschichte. Auch heute rückt er etwa durch die vielgestaltigen körperlichen Repräsentationen auf Social Media Plattformen immer wieder in unser Blickfeld. Nicht nur diese visuellen Darstellungen, auch neue Möglichkeiten zur Optimierung des Körpers – von Schönheitsoperationen bis hin zu Designerbabys – sowie die juristische Einführung eines unbestimmten Geschlechts „x“ veranlassten uns, frühneuzeitliche Körperkonzepte aus neuen Perspektiven zu befragen.

Die 26. Tagung des Arbeitskreises Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit richtet ihren Blick auf die Verknüpfung von religiösen Moralvorstellungen und Kleiderordnungen, auf Vorstellungen von und Praktiken zur Selbstoptimierung; auf Körperwahrnehmung und deren Veränderung im Alter sowie auf die Relation von Körper und Herrschaft. Und last but not least erhalten wir auch einen Einblick in das neue Forschungsfeld der Disability Studies.

Die Tagung bietet eine Plattform zur Präsentation und Diskussion aktueller Forschungsarbeiten und dient gleichzeitig auch der Vernetzung von Forscher*innen der unterschiedlichen wissenschaftlichen Karrierestufen.

Stipendium für Studierende

Wenn Sie als Studierende Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bitte bei Linda Huber (huber@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann bei entsprechender Eignung die Kosten übernehmen. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	153,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	129,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	71,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	104,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück	56,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Linda Huber
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 770
E-Mail: huber@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_23163
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 20.10.2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 21. bis 28.10.2020 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Corona-Info: Für uns steht der Schutz unserer Gäste und MitarbeiterInnen an erster Stelle. Daher müssen wir uns Änderungen zu Veranstaltungsumfang und TeilnehmerInnenzahlen vorbehalten und ggf. kostenfrei stornieren, wenn die geplante Veranstaltung aufgrund der aktuellen behördlichen Bestimmungen nicht umsetzbar sein sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie zeitnah. Unser Hygienekonzept: Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Teilnahme über die aktuellen Bestimmungen unter www.akademie-rs.de/hygienekonzept.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Anreise und Tagungshaus

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungszentrum Hohenheim –
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart
Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise